Anlage zu den Durchführungsbestimmungen für die Gruppenligen für die Saison 2023/24

Auf- und Abstiegsregelungen zu den Gruppenligen der Region Gießen/Marburg

1. Allgemeines:

1.1 Den Gruppenligen gehören in der Saison 2023/2024 in allen Altersklassen jeweils 12 Mannschaften an.

1.2 Für die Saison 2024/25 wird in allen Altersklassen wiederum eine Klassenstärke von 12 Mannschaften („Richtzahl“) angestrebt.

2. Meister der Gruppenligen, Aufstieg

Die Meister der A-, B- und C-Junioren-Gruppenliga steigen in die jeweiligen Verbandsligen Nord auf. Die beiden Erstplatzierten der D-Junioren-Gruppenliga nehmen am D-Junioren-Hessencup teil.

3. Abstieg aus der Gruppenliga

3.1 Bei den A -Junioren steigen vier, bei den B- und C- Junioren drei Mannschaften aus der Gruppenliga ab. Bei den D-Junioren steigen drei Mannschaften direkt ab, die unmittelbar vor den Absteigern platzierte Mannschaft bestreitet Relegationsspiele nach § 58 SpO in Verbindung mit § 45 Nr. 2 JO. Die Zahl der Absteiger kann sich in Abhängigkeit von der Zahl der Absteiger aus der Verbandsliga vermindern oder vermehren, um die Richtzahl 12 (siehe 1.2) zu erreichen. Der Tabellenletzte steigt auf jeden Fall ab. Es steigen höchstens fünf Mannschaften ab.

3.2 Steigt aus der Verbandsliga eine Mannschaft ab, deren untere Mannschaft in der Gruppenliga spielt, so muss diese ebenfalls absteigen und wird auf die Zahl der Absteiger angerechnet.

3.3 Erklärt eine nicht abgestiegene Mannschaft **nach dem letzten Spieltag**, dass sie auf den ihr zustehenden Platz in der Gruppenliga in der Saison 2024/25 verzichtet, wird sie auf die Zahl der Absteiger angerechnet.

4. Aufstieg zur Gruppenliga

4.1 Allgemeine Regelungen

4.1.1 Die Aufsteiger in die A-, B-, C- und D-Junioren-Gruppenliga werden unter den Meistern der Kreisligen in der Region ermittelt bzw. in Aufstiegsspielen nach § 16 Nr. 4 JO ausgespielt.

4.1.2 Verzichtet einer der Meister auf sein Teilnahmerecht an den Aufstiegsspielen, so kann dieses grundsätzlich bis an den Viertplatzierten der betreffenden Kreisliga weitergegeben werden.

4.1.3 Die Teilnehmer an diesen Aufstiegsspielen **erklären unmittelbar nach dem letzten Spieltag ihrer Kreisliga**, dass sie an diesen Aufstiegsspielen teilnehmen und im Erfolgsfall auch in der nächsten Saison an den Spielen der Gruppenliga teilnehmen werden, nachdem sie etwa vier Wochen vor dem letzten Spieltag vom zuständigen Kreisjugendwart darüber informiert worden sind. Die Kreisjugendwarte informieren umgehend nach dem letzten Punktspieltag den Regionalbeauftragten über die Teilnehmer ihres Kreises an den Aufstiegs- bzw. Relegationsspielen.

4.1.4 Verringert sich die Anzahl der Mannschaften durch Verzicht auf das Aufstiegsrecht oder durch einen Mannschaftsrückzug aus der Gruppenliga für die Saison 2024/25 auf weniger als 12 Vereine, wird dieses durch einen verminderten Abstieg in der Saison 2023/24 ausgeglichen.

4.1.5 Die Aufstiegs- bzw. Relegationsspiele sowie das erste Heimspiel wurden vor Saisonstart ausgelost und sind Bestandteil dieser Durchführungsbestimmungen.

4.1.6 Kann ein Kreis keinen Teilnehmer für die Aufstiegsspiele oder Aufstiegsrunden melden, steigt der ausgeloste Gegner automatisch in die Gruppenliga auf. Bei einem Verzicht eines Direkt-aufsteigers oder von mehreren Mannschaften entscheidet die Kommission Spielbetrieb.

4.2 Aufstieg, Aufstiegsspiele

4.2.1 **A-Junioren**

Die vier Meister der Kreisligen steigen direkt auf.

4.2.2 Aus den Kreisliga-Meistern der B-, C- und D-Junioren wurden die im Folgenden aufgeführten Aufstiegsspiele (Hin- und Rückspiel) ausgelost.
Ergebnisse der Auslosungen (erstgenannter Kreis hat im Hinspiel Heimrecht)

B-Junioren

Kreis Frankenberg	-	Kreis Wetzlar	:
Kreis Alsfeld	-	Kreis Gießen	:
Kreis Dillenburg	-	Kreis Marburg	:

C-Junioren

Kreis Biedenkopf	-	Kreis Frankenberg	:
Kreis Wetzlar	-	Kreis Gießen	:
Kreis Alsfeld/Marburg	-	Kreis Dillenburg	:

D-Junioren

Kreis Alsfeld	-	Kreis Frankenberg	:
Kreis Wetzlar	-	Kreis Gießen	:
Kreis Dillenburg	-	Kreis Biedenkopf	:
Kreis Marburg		Relegation gemäß Nr. 3.1 Satz 2	